

PROTOKOLL

Sitzung Gemeinderat am **6. November 2019**, mit Beginn um 19.00 Uhr, im GZE Eichgraben.

Tagesordnung:

- Punkt 1.** Unterfertigung Protokoll vom 25. September 2019
- Punkt 2.** Rettungsstelle Eichgraben
- Punkt 3.** Budgetüberwachung (Mehrausgaben, Ankauf Ersatzgerät Minibagger für Wasserdienst)
- Punkt 4.** Wienerwaldbad – Saison 2020
- Punkt 5.** Schule – Wartungsvertrag Lüftung und Brandschutzklappen
- Punkt 6.** Grundstücksangelegenheiten
 - a. Dienstbarkeitsvertrag Marktgemeinde Eichgraben – ASFINAG (Rep. Österreich), Gst. 140/1
 - b. Entschädigung für die Teilfläche 1, Parzelle 507, Fuchsgrabenkurve (Mimarpe, Urbanovics)
- Punkt 7.** Straßenbau Mozartstraße, Vergabe der Baumeisterleistungen Fa. Held&Franke
- Punkt 8.** WVA Hochbehältersteuerung Förderervertrags BMNT
- Punkt 9.** Informationen und Ausblick

Nichtöffentlicher Teil

- Punkt 10.** Personalangelegenheiten

Anwesende: **VP:** Bürgermeister Georg Ockermüller, GfGRin DI Hedwig Thun, GfGR Ing. Johannes Maschl, GfGR Anton Rohrleitner, Ing. Johannes Maschl, Stefanie Anderlik, Halim Redzep, DI Alireza Sarvari, Ruth Waberer, Dr. Martin Michalitsch, Gerda Niemetz
GRÜNE: Vizebürgermeisterin Dr. Elisabeth Götze, UGR Michael Pinnow, Barbara Skala (nach TOP 2 eingetroffen), Mag. (FH) Cecilia Thurner,
Liste Gemeinsam: GfGR Thomas Lingler, Ing. Johannes Trenk, Regina Sedlak (nach TOP 2 eingetroffen), Johannes Ganster (bis TOP 9b)
SPÖ: Ernst Singer, Andreas Höbart, Fritz Docekal,
GLU: Helga Maralik, Manfred Schneider
FPÖ: Alfred Gleitsmann
Entschuldigt: Dr. Friedrich Schipper (VP)

Schriftführung: Katja Bremer-Wedermann

Begrüßung durch den Bürgermeister, Bekanntgabe der ordnungsgemäßen Sitzungseinladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Vorsitzende gratuliert Vizebürgermeisterin Dr. Elisabeth Götze zum Einzug in den Nationalrat und wünscht Ihr viel Kraft und Freude mit der neuen Aufgabe.

Der Vorsitzende geht in die Tagesordnung ein.

TOP 1 Protokoll letzte Sitzung

Gegen die Protokolle der letzten Sitzungen am 25. September 2019 liegen keine Einwendungen vor, daher Vornahme der Unterschriften.

TOP 2 Rettungsstelle Eichgraben

GfGR Anton Rohrleitner berichtet: Die Rettungsstelle Eichgraben wartet derzeit auf ausstehende Zahlungen sowohl von der Krankenkasse, welche vom Landesverband NÖ abgerechnet werden. Um den derzeitigen Liquiditätsengpass zu überbrücken, wurde die Gemeinde Eichgraben um eine Vorleistung auf den Rettungsdienstbeitrag 2020 in der Höhe von € 20.000,- gebeten. Die aktuelle finanzielle Situation der Gemeinde lässt dies ohne Probleme zu.

Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 1 und des Gemeindevorstands liegen vor.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge der Rettungsstelle Eichgraben eine Vorleistung auf den Rettungsdienstbeitrag 2020 gewähren.

Diskussionsbeiträge: Elisabeth Götze, Martin Michalitsch

Einstimmig angenommen

TOP 3 Budgetüberwachung – Ankauf Minibagger

Bürgermeister Ockermüller berichtet: der seit dem 2007 im Gemeindedienst stehende Minibagger (Baujahr 2002, 3.500 Betriebsstunden) hat bei der jährlich wiederkehrenden Prüfung der Arbeitsmittelverordnung am 24.10.2019, eine negative Beurteilung erhalten und darf daher nicht mehr im Kommunaldienst eingesetzt werden. Eine Reparatur zahlt sich nicht mehr aus. Da der Minibagger ein wichtiges Arbeitsmittel im Wasserdienst und auch im Bereich des Friedhofs ist, wurde der Ankauf eines Ersatzgerätes in die Wege geleitet.

Fa. Kleinheider, Marke Takeuchi, Baujahr 2018, 550 Betriebsstunden, € 29.500 exkl. UST

Da der Betrag im Voranschlag 2019 nicht vorgesehen war, ist eine Beschlussfassung im Gemeinderat notwendig. Die Bedeckung erfolgt aus Mehreinnahmen im Bereich der Aufschließungsabgabe. Eine einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstands liegt vor.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge den Ankauf des Baggers und die damit verbundene Budgetüberschreitung wie vorgetragen genehmigen.

Einstimmig angenommen

TOP 4 Wienerwaldbad – Tarifierpassung Saison 2020

GfGR Ing. Johannes Maschl berichtet: Für die Saison 2020 soll es eine extra Jahreskarte für Frühschwimmer geben. Die Karte soll 3x pro Woche in der Zeit von 07.00-8.30h die Möglichkeit bieten ihre Längen im Sportbecken zu absolvieren. Die Nutzung anderer Becken ist in diesem Zeitraum nicht gestattet. Ebenso muss die Badeanlage um 8.30h für Reinigungs- und Vorbereitungsarbeiten verlassen werden. Der Vorschlag lautet eine personalisierte Saisonkarte nur für Frühschwimmer um € 40,- anzubieten. Das Frühschwimmen ist nur mit dieser speziellen Saisonkarte möglich. Die Frühschwimmer-Saisonkarte berechtigt NICHT zur Badnutzung während der regulären Öffnungszeiten. Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 2 und des Gemeindevorstands liegen vor.

Diskussionsbeiträge: Andreas Höbart, Helga Maralik, Elisabeth Götze

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die Einführung einer eigenen Frühschwimmer-Saisonkarte um € 40,- beschließen.

Einstimmig angenommen

TOP 5 Schule – Wartungsverträge Brandmeldeanlage und Klimaanlage

GfGR DI Hedi Thun berichtet über folgende rechtlich vorgesehene Wartungsaufgaben in unserer Schule:

- a.) Der bestehende Wartungsvertrag für die Wartung der Brandmeldeanlage mit der Fa. Sikom Essra soll um die Wartung der BMA im Turnsaal erweitert werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf € 384,- inkl. UST. (Dieser Punkt war nicht in der Geschäftsgruppe 3)

- b.) Die Klimaanlage im Obergeschoß muss jährlich gewartet werden. Hierzu liegt ein Angebot des Herstellers, der Fa. Maroscheck, über € 2.644,73 inkl. UST vor. Nach Ablauf der Garantie sollen alternative Angebote eingeholt werden.

Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 3 und des Gemeindevorstands liegen vor.

Diskussionsbeiträge:

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die beiden Wartungsverträge für die Brandmeldeanlage und die Klimaanlage im Schulgebäude wie vorgetragen genehmigen.

Einstimmig angenommen

TOP 6 Grundstücksangelegenheiten

a. Dienstbarkeitsvertrag Marktgemeinde Eichgraben – ASFINAG (Rep. Österreich)

Die ASFINAG errichtet zwischen den Autobahnbrücken im Bereich Badnerstraße ein Autobahn-Entwässerungsprojekt und benötigt für die technischen Einrichtungen einen Stromanschluss. Die Stromleitungsstrasse führt von der Moosstraße (öffentliches GUT) über die Gemeindeparzelle 140/1 zu den Anlagen der ASFINAG. Daher wird für den Betrieb dieser Anlage ein Stromanschluss mittels Erdkabelverlegung hergestellt und dienstbarkeitsrechtlich begründet. Der Dienstbarkeitsvertrag wurde vom Notariat Neulengbach verfasst und liegt dem Protokoll bei. Die Kosten der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieser Urkunde trägt die ASFINAG. Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 3 und des Gemeindevorstands liegen vor.

Beilage A

ANTRAG: Der Gemeinderat möge den Dienstbarkeitsvertrag mit der ASFINAG wie vorgetragen, genehmigen.

Einstimmig angenommen

b. Entschädigung für die Teilfläche 1, Parzelle 507, Fuchsgrabenkurve:

Der Bereich Landesstraße 125 Fuchsgrabenkurve wurde nach einer Verkehrsverhandlung am 29.10.2009 von der NÖ Straßenverwaltung umgestaltet, da sich aufgrund der engen Kurvensituation in den Jahren davor mehrere schwere Verkehrsunfälle ereignet haben. Im Zuge dieser Änderung wurde auch ein Gehsteig im Außenbereich der Kurve errichtet und die im Fuchsgrabenbereich, im unmittelbaren Nahbereich der Landesstraße vorhandenen Regenwassereinbauten, saniert bzw. teilweise neu errichtet. Seit Abschluss dieser Arbeiten hat sich in diesem Bereich der L124 kein Unfall mehr ereignet. Nach Fertigstellung der Gehsteigerrichtung wurde im Zuge einer Vermessung durch die NÖ Landesregierung festgestellt, dass eine Teilfläche der Parzelle 507 (Widmung GLF), im Ausmaß von etwa 1,2 m², für den tatsächlichen Gehsteig in Anspruch genommen wurde und somit auch die vorhandenen Bauwerksteile der Regenentwässerung auf Privatgrund saniert wurden.

Sofort nach dieser Feststellung wurde versucht, mit den Eigentümern eine einvernehmliche Lösung hinsichtlich einer Entschädigung zu erreichen. Das ist aber bis dato nicht gelungen, da die Eigentümer die Entschädigungsleistung mit der Umwidmung von Teilflächen der Parzelle 507 (Fuchsgraben) untrennbar verbunden sehen. Zwischenzeitlich wurde die Vertretung der Eigentümer Mimarpe und Urbanovics dem Rechtsanwaltsbüro Eckert-Nittmann übergeben. Seitens der Marktgemeinde Eichgraben wurde festgehalten, dass eine Lösung zur Entschädigung der Flächeninanspruchnahme von Gehsteig und Entwässerungseinbauten nur getrennt von der eingeforderten Flächenwidmungsänderung erfolgen kann. Daher soll nun den Eigentümern Mimarpe und Urbanovics ein entsprechendes Angebot zur Flächenentschädigung Gehsteig und Einbauten unterbreitet werden.

Die Grundstücks-Realwerte stellen sich wie folgt zusammen:

2m ² VKFL à € 20,-	=	€ 40,-
27m ² GLF = ohne Waldertrag € 1,- mit Bestockung € 2,- daher 27x2	=	€ 54,-

Da die Grundinanspruchnahme ohne Rücksprache mit den Eigentümern erfolgte soll anerkennend ein Pauschalbetrag von € 1.000,- (€ 500,- pro Eigentümer) für die Teilfläche von 29 m² angeboten werden. Sämtliche Kosten der weiteren Abwicklungen, bis zur Herstellung der Grundbuchsordnung, würden von der Marktgemeinde Eichgraben übernommen werden (Aufwand dafür ca. € 400,-). Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 3 und des Gemeindevorstands liegen vor.

In Zusammenhang mit diesem Punkt muss auch die „Kundmachung zur Übernahme von Trenngrundstücken nach Gehsteigbau“ vom 12.12.2018 neu beschlossen werden. Die damals beschlossene Kundmachung beinhaltete auch die Teilfläche 5 (Fuchsgrabenkurve). Da nun noch keine Lösung zur Übernahme vorliegt, verbleibt die Teilfläche 5 im privaten Eigentum MIRMAPE/Ubanovics. Der Teilungsplan und die Kundmachung sind formell ohne dem Teilstück 5 nochmals zu genehmigen.

BEILAGE B

Diskussionsbeiträge: Helga Maralik, Martin Michalitsch, Hedi Thun, Georg Ockermüller

ANTRAG: Der Gemeinderat möge das ausgeführte Entschädigungs-Angebot an die Liegenschaftseigentümer genehmigen und den Teilungsplan samt Kundmachung zur Übernahme ins öffentliche Gut ohne Teilstück 5 beschließen

Einstimmig angenommen

TOP 7 Straßenbau – Vergabe Baumeisterarbeiten Mozartstraße

GfGR Thun berichtet: Der Beschluss zur grundsätzlichen Sanierung der Mozartstraße durch die Fa. Held&Franke wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 25.9.2019 gefasst. Die Sanierung beinhaltet die Neuerrichtung der Entwässerung und den Straßenbau. Nach erfolgter Preiseinholung soll nun die Vergabe der Leistung erfolgen:

Angebot Held & Franke Straßenbau, v. 25.9.2019, Euro 41.367,79 inkl. UST.

Angebot Held & Franke Entwässerung, v. 25.9.2019, Euro 47.265,12 inkl. UST.

Nach Prüfung der Angebote, Rücksprache mit ZT Groissmaier und interner Abstimmung mit Bürgermeister Georg Ockermüller und AL-Stellv. u. Kassenverwalterin Katja Bremer-Wedermann, wurde von der Abteilung Infrastruktur vorgeschlagen, dass ein Teil der Entwässerungsarbeiten vom Wasserdienst und Gemeindebauhof vorgenommen werden. Lediglich der Übergang und Anschluss zum bestehenden Regenwasserkanalsystem soll von der Fa. Held und Franke vorgenommen werden. Mit diesen Maßnahmen können etwa 19.000 Euro eingespart werden. Es ergeht daher folgender Vorschlag zur Beschlussfassung:
Die Marktgemeinde Eichgraben beauftragt die Fa. Held & Franke mit den

- Arbeiten zum Straßenbau, gem. vorliegenden Angebot vom 25.9.2019 um **€ 41.367,79 inkl.** und den
- Arbeiten zur Verbindung der beiden bestehenden, von der Marktgemeinde Eichgraben errichteten Regenwasserkanälen am Ende der Mozartstraße, auf Preisbasis des vorliegenden Angebotes vom 25.9.2019 abzüglich der Eigenleistungen um **€ 28.265,12 inkl.**

Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 3 und des Gemeindevorstands liegen vor.

Diskussionsbeiträge: Elisabeth Götze, Georg Ockermüller

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die Arbeiten Straßenbau und Entwässerung in der Mozartstraße wie vorgeschlagen an die Fa. Held & Franke vergeben

Einstimmig angenommen

TOP 8 WVA Hochbehältersteuerung, Annahmeerklärung Fördervertrag

GfGR Lingler berichtet: im Jahr 2016 wurde die Wasserversorgungs-Steuerung des Hochbehälters und Pumpenhaus modernisiert und auf den Stand der Technik gebracht. Die Arbeiten wurden im Jahr 2016 begonnen und auch abgeschlossen. Um das Projekt nun fördertechnisch zum Abschluss bringen zu können, ist es notwendig, für die Auszahlung der Förderung die Annahmeerklärung der Kommunal Kredit Public Consulting durch den Gemeinderat der Marktgemeinde Eichgraben genehmigen zu lassen. Die Annahmeerklärung ist dem Protokoll angefügt.

BEILAGE C

Die Geschäftsgruppe 5 wurde per Email informiert, eine einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstands liegt vor.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die Annahmeerklärung des Fördervertrags mit der Kommunal Kredit Public Consulting genehmigen.

Einstimmig angenommen

TOP 9 Information und Ausblick

Bürgermeister Georg Ockermüller informiert über

- Wochenmarkt – jeden Donnerstag von 14:30-18:00 Uhr in der Alten Gärtnerei
- Auflage Wählerverzeichnis Gemeinderatswahl 11. – 18. November

Weitere Termine:

9. November, ab 16:00 Uhr	Grünes Kino im GZE
10. November, 08:45	Feuerwehr Eichgraben – Fahrzeugsegnung des neuen HLF 3
20. November, 14:00	Afrika-Konferenz im GZE
21. November	Eichgraben 2025 – Präsentation der
22. November, 18:00	Ehrungsfeier der Marktgemeinde Eichgraben im GZE
23. November,	Karakokeabend der Jugend Eichgraben im Caligo
27. November, 19:00	Informationsabend Gemeinderat zur VRV-Umstellung – Voranschlag NEU
29. u. 30. November	Adventmarkt Gemeindezentrum mit Shuttle-Service
	Freitag 17:00 bis 22:00 Uhr, Samstag, 15:00-22:00 Uhr
	Pfarre hat am Sonntag bis ca. 15:00 Uhr geöffnet

Beilagen zum Protokoll:

A	Dienstbarkeitsvertrag ASFINAG
B	Kundmachung Übernahme ins Öffentliche Gut Gehsteig
C	Fördervertrag WVA Hochbehältersteuerung, Annahmeerklärung

Gemeinderatstermine 2019: Gemeindevorstand 2. 12. 2019 Gemeinderat 10. 12. 2019

Ende der Sitzung: 19:32

Unterschriften: